

Protokoll vom Meeting am 7.10.2014 um 16.00

ProtokollantIn:
Anne-Lena Kowalka
anne-lena.kowalka@haw-
hamburg.de

Teilnehmer Katja Kirstein Betreuer: Fohl
 Anne-Lena Kowalka
 Marian Triebe
 Eugen Winter

Nr	Art	Stichwort und Text	Wer	Bis wann
1	B	Notaus wird betätigt: die Weiche geht zu, damit die Spule nicht überhitzt	Alle	Fertigstellung der Aufgabe
2	B	Branching, Nachtrag folgt	Alle	Fertigstellung der Aufgabe
3	B	Die HAL wird sich in getrenntem Ordner befinden und als Bibliothek genutzt werden	Alle	Fertigstellung der Aufgabe
4	B	Wenn ein Fehler auftritt, leuchten die Ampeln beider Bänder rot.	Alle	Fertigstellung der Aufgabe
5	A	Spezifikation der NonFunctional Requirements notwendig: Wie lange sollen die Timeouts sein, wenn das Personal aktiv werden muss (z.B. Entfernen eines WS)? Wie hoch sollen die Toleranzgrenzen der Höhenmessungen sein?	Alle	Milestone 3, 4. Praktikums-termin: Modellierung der Anlage mit Petri-Netz/Automat
6	B	Arbeitspaketdauer geschätzt und Paketabhängigkeiten festgestellt	Alle	-
7	B	Mögliche Regressionstests für serielle Schnittstelle: 1) korrektes Telegramm wird übertragen (Länge, Korrektheit) 2) fehlerhaftes Telegramm wird übertragen (ungültige Header-ID, ungültige Länge (EOF kommt zu früh oder zu spät, fehlerhafter Header, fehlerhafter Inhalt) 3) Synchronisierung Weitere mögliche Regressionstests: 4) Hösensensor emulieren	Alle	Fertigstellung der Aufgabe

		5) Metallsensor emulieren		
8	B	Bei Betätigen der Not-Aus-Taste soll die gesamte Anlage komplett zurückgesetzt werden, d.h. dass alle WS entfernt werden.	Alle	Fertigstellung der Aufgabe
9	A	Zu Telegramm-Struktur, Header-Format und Schnittstelle überlegen	Marian	Nächstes Meeting
10	A	Sensoren auflisten	Katja	Nächstes Meeting
11	A	Projektstrukturplan mit GANTT erstellen	Katja	Nächstes Meeting

Das nächste Meeting findet am Freitag, dem 10.10.2014, um 14 Uhr statt.